

25.000 EURO FÜR DEMOKRATIEPROJEKTE IN WEIMAR

15.06.2022

Dem Lokalen Aktionsplan Weimar stehen für 2022 weitere finanzielle Mittel in Höhe von 25.000€ für Projekte zur Verfügung.



Der Lokale Aktionsplan Weimar freut sich wieder auf tolle Projektideen für Demokratie und Vielfalt. Unterstützt werden Aktionen und Veranstaltungen zu verschiedenen Themen wie etwa die Unterstützung von ehrenamtlichen Helfenden in Bezug auf Hilfe für Menschen mit Fluchterfahrung durch Schaffung von Stützangeboten und die Förderung von selbstinitiierten Projekten von jungen Menschen. Weiterhin förderfähig sind Projekte bezüglich der Reaktionsfähigkeit auf sozialräumliche Konflikte. Dies umfasst insbesondere die Förderung von zusätzlichem Engagement in Bezug auf die Partizipation von Menschen mit Fluchterfahrung (auch im Kontext bereits laufender Projekte).

Die Veranstaltungsformate können vielfältig gestaltet werden, z. B. als Lesung, Workshop oder Podiumsdiskussion, aber auch digitale bzw. Misch- und Hybridformate sind gern gesehen.

Die vollständige Ausschreibung, Antragsformulare sowie Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: [☞](#)

<https://stadt.weimar.de/stadtverwaltung/tolerantes-weimar/projekte-foerderrichtlinien/>

Die Eingangsfrist ist am 30. Juni 2022. Die Antragsunterlagen sind per E-Mail an [✉ thiele@ejbweimar.de](mailto:thiele@ejbweimar.de) zu senden.

Weitere Auskünfte und Informationen zur Förderung erhalten Sie unter 03643 827-109 oder per Mail.

Ihre Ansprechpartnerinnen zu den inhaltlichen Fragen:

Anika Thiele und Christin Tauber

Koordinierungs- und Fachstelle Lokaler Aktionsplan Weimar Fon +49 3643 827-109

Fax +49 3643 827-456

✉ thiele@ejbweimar.de

Kurz zum LAP Weimar

Die Akteure des Lokalen Aktionsplans Weimar (auch genannt »Partnerschaft für Demokratie«) setzen sich dafür ein, Demokratie und zivilgesellschaftliches Engagement zu stärken und eine Kultur des respektvollen Miteinanders in Weimar zu fördern. Wir wollen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit entgegenwirken.

Der Lokale Aktionsplan Weimar (LAP) wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms »Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit« und vom Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport im Rahmen des Thüringer Landesprogramms »denkbunt – für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit«. Das federführende Amt ist das Amt für Familie und Soziales der Stadt Weimar. Träger der Koordinierungsstelle ist die Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar (EJBW).